

[8774.] **G. Württenberger** in Cassel sucht:  
1 Volksbibliothek deutscher Classiker. (2.  
Folge.) Ffg. 28. 45. 48. 53. 56. 60.  
84. 85. 88. 89. 94. 95.

[8775.] Die **J. Lindauer'sche** Buchh. in  
München sucht:  
1 Börnsfeldt, Pariser Silhouetten. 1. Bd.  
1 Balzac, Beatrice. Wesel 1841.

[8776.] **H. Schöpff** in Dresden sucht schleu-  
nigt:  
12 Middendorf u. Grüter, latein. Gram-  
matik. 1. 3. Aufl.

[8777.] **Orell, Füßli & Co.** in Zürich suchen  
und sehen Offerten entgegen:  
1 Jahrbuch der kgl. Sternwarte in Mün-  
chen, von Lamont. 3. Jahrg. 1840.

[8778.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:  
1 Welcker, d. aeschyleische Trilogie. (Darm-  
stadt.)

[8779.] **Paul S. Jünger** in Leipzig sucht:  
1 Bastiat, Oeuvres complètes. 6 Tomes.

[8780.] **Wilhelm Koch** in Königsberg sucht  
antiquarisch und erbittet Offerten:  
1 Hamann's, J. G., sammtl. Schriften,  
hrsg. v. Roth. 7 Tble.

[8781.] Die **Körner'sche** Buchh. in Erfurt  
sucht:  
1 Dindorf, Scholia graeca in Homeri Odyss-  
seam. Oxonii 1856.

[8782.] **Williams & Morgate** in London  
suchen:  
1 Birchow, Archiv f. path. Anatomie. Bom  
4. Bd. dasjenige Hft., welches S. 94 den  
Artikel von Küchenmeister enthält.  
1 Simrock, Nibelungenlied. Cotta.  
1 Kruse, Todtenbraut.  
1 Karsten, geognost. Verhältnisse v. Neu-  
Granada.  
1 Morren, de structura lumbrici terrestris.  
(Aus Act. acad. Gand. 1825. 26.)

[8783.] **Albert Scheurlen** in Heilbronn sucht  
billig:  
1 Schreber, Naturgeschichte d. Säugethiere.  
Ffg. 95—137. — 1 Naumann, Naturge-  
schichte der Vögel Deutschlands. X. Bd.  
4. Ffg.—Schluß. XI. Bd.—Schluß d. Wer-  
kes. — 1 Mann, Arzneipflanzen Deutsch-  
lands. Ffg. 2—Schluß.

[8784.] **P. F. Maske's** Antiquariat in Bres-  
lau sucht unter vorheriger Preisanzeige:  
2 Haeser, Geschichte der Medicin. Cpl.  
1 Melanchthon, Loci, ed. Bindseil. 2 Vol.  
(Aus d. Corpus reform.)  
1 Schücking, Welt und Geist.  
1 Peip, Jacob Böhme.  
1 Köstlin, Goethe's Faust.  
1 Quenstedt, Petrefactenkunde.  
1 — do. Atlas apart.  
1 Freytag, Chrestomathia arab.  
Neunundzwanzigster Jahrgang.

[8785.] **Carl Valentin** in Fünfkirchen sucht  
billig:  
1 Liguori, Alfons, la visitazione. In italien.  
1 — P'esposo crist. ) Sprache.  
1 Balmes, Philosophia. In spanischer Sprache.  
1 Corvin, histor. Denkmale.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[8786.] Wiederholt erbitte ich gef. zurück:  
**Das deutsche Wehr- und Schützenwesen.**  
Darmstadt, im Mai 1862.  
**Eduard Zernin.**

## Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[8787.] **H. F. & M. Münster** in Venedig  
suchen zu sofortigem Antritt einen gewandten,  
im Sortiment erfahrenen Gehilfen, nicht zu  
vorgerückten Alters. Eine schöne Handschrift  
und Geläufigkeit der Unterhaltung in den Haupt-  
sprachen, wobei der italienischen der Vorzug  
gegeben würde, sind unerlässliche Bedingungen.  
Anerbietungen erbitten wir mit directer Post.

[8788.] Ein tüchtiger Antiquar wird gesucht.  
Offerten unter Chiffre A. Z. # 28. besorgt  
die Exped. d. Bl.

[8789.] Anfangs Juli oder August suche ich  
für meine Sortiments-, Buch- und Musika-  
lienhandlung einen gut empfohlenen Gehilfen.  
Gef. Offerten und Zeugnisse erbitte franco  
direct.  
Steve, im Mai 1862.  
**J. A. Knipping.**

[8790.] Stellvertreter-Gesuch. — Ein  
tüchtiger, mit der Correspondenz, wie mit der  
einfachen Buchhaltung und dem Verlags-, wo-  
möglich auch Druckereiwesen vertrauter, mili-  
tärfreier Mann von angenehmem Aeußern und  
verschwiegenen Charakters wird als Stellver-  
treter des Chefs einer größeren Buchhandlung  
Süddeutschlands unter sehr annehmbaren Be-  
dingungen pro medio September zu engagiren  
gesucht. Franco-Briefe sub Chiffre X. X. be-  
sorgt die Exped. d. Bl.

[8791.] Ein junger, solider Gehilfe, dessen  
Antritt demnächst erfolgen könnte, findet in  
einem Sortimentsgeschäft Preußens eine Stelle.  
Salär, bei freier Station, 90 Thlr. jährlich.  
— Offerten werden unter der Chiffre R. B.  
# 15. durch die lobl. Exped. d. Bl. erbeten.

### Gesuchte Stellen.

[8792.] Unterzeichnete sucht für einen jungen  
Mann, protest. Confession, der seit 5 Jahren  
dem Buchhandel angehört und über seine  
Leistungen empfehlende Zeugnisse besitzt, zum  
15. August oder 1. Septbr. ein Placement, und  
wird am liebsten auf eine Stellung reflectirt,  
in der ihm Gelegenheit zu allseitiger Beschäf-  
tigung geboten ist.

Gefällige Offerten wolle man baldigst ge-  
langen lassen an die  
**Rackhorst'sche** Buchh. in Danabrück.

[8793.] Für einen militärfreien jungen Mann,  
der bei mir 5 Jahre gelernt und von da ab  
2½ Jahre als Gehilfe arbeitete, suche ich zum  
1. Juli d. J. ein anderweitiges Engagement.  
Die beste Empfehlung für ihn ist wohl der  
lange Aufenthalt in meinem Hause, doch muß  
ich noch bemerken, daß ich ihn wegen seines  
Fleißes, seiner Treue und wegen seiner sonsti-  
gen guten Eigenschaften stets hochgeschätzt habe.  
Ich kann indessen seinem Wunsche, sich zu ver-  
ändern, um sich auch anderwärts umzusehen,  
nicht länger entgegen treten, wiewohl sein  
Abgang für mich ein schwer zu ersetzender Ver-  
lust sein wird.

Bei eintretender Vacanz bitte ich sich an  
mich entweder über Leipzig oder direct franco  
an mich wenden zu wollen.

Danzig, den 7. Mai 1862.

**P. G. Homann,**  
Kunst- und Buchhändler.

[8794.] Für einen seit bald 5 Jahren in mei-  
nem Geschäfte wirkenden jungen Mann (früher  
bei Hrn. Dannheimer in Kempen und Hrn.  
Scheurten in Heilbronn) suche ich eine Stelle  
in einer Sortiments-Buchhandlung, wo ihm Gelegen-  
heit geboten wäre, die Kenntnisse in der fran-  
zösischen und englischen Umgangssprache, welche  
er sich durch den lebhaften Fremdenverkehr in  
meiner Handlung erworben, noch zu erweitern.  
Ich kann denselben als raschen und zuverlässi-  
gen Arbeiter mit hübscher Handschrift, sowie  
als braven jungen Mann, der meine Interessen  
immer mit Eifer und Treue gewahrt hat,  
bestens empfehlen und stehe auf gef. Anfragen  
gerne zu weiterer Auskunft bereit.

**J. V. Schabelig.**

Firma: Schabelig'sche Buchh. in Zürich.

[8795.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit  
am 1. Mai l. Jahres beendet hat und welchem  
die besten Zeugnisse über seine geschäftliche Be-  
fähigung zur Seite stehen, sucht unter be-  
scheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in  
einer Sortimentsbuchhandlung. Derselbe be-  
sitzt auch Kenntnisse in den neuern Sprachen.  
Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten werden unter der Chiffre  
**L. K.** erbeten und durch Güte des Herrn  
**Wienbrack** in Leipzig weiter befördert.

[8796.] Ein junger Mann, welcher vor kur-  
zem seine Lehrzeit zur Zufriedenheit seines  
Prinzipals beendet, sucht zur weiteren Ausbil-  
dung, unter bescheidenen Ansprüchen, neue Stel-  
lung. Derselbe besitzt neben einer hübschen  
Handschrift einige Kenntnisse der französischen  
und englischen Sprache. Gütige Offerten un-  
ter der Chiffre A. Z. wird Herr **G. F. Flei-  
scher** in Leipzig die Gefälligkeit haben entge-  
genzunehmen.

[8797.] Ein junger Mann, welcher seine Lehr-  
zeit in einer der größten Handlungen Berlins  
beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprü-  
chen zum 1. Juli d. J. eine Stelle als Gehilfe.  
Gef. Offerten bittet man unter der Chiffre **G.  
H. 20.** an mich zu senden.

Leipzig.

**K. F. Köhler.**

[8798.] Zum 1. Juni oder zu sofortigem An-  
tritt suche ich für einen jungen militärfreien  
Mann eine Stelle in einem größeren Sorti-  
ment. Demselben stehen gute Zeugnisse zur  
Seite, die ihn, bei 9jähriger Praxis, als einen  
tüchtigen, gewandten und zuverlässigen Arbei-  
ter bezeichnen. Gef. Offerten erbitte unter **A.  
S. # 4.**

Leipzig.

**B. Hermann.**

142